

Blockpraktikum Allgemeinmedizin

Informationen für Akademische Lehrpraxen des Instituts für Allgemeinmedizin

Stand: Juli 2021

Grundsätzliche Informationen

Das **Blockpraktikum Allgemeinmedizin** wird von allen Studierenden zusammen mit den Blockpraktika Gynäkologie, Pädiatrie, Innere Medizin und Chirurgie sowie dem Wahlpflichtfach „Unterricht am Krankenbett“ im 10. Fachsemester, am Ende des theoretischen Studiums, absolviert. Alle Blockpraktika dauern je **2 Wochen**. Vor Beginn des PJs haben die Studierenden so die Gelegenheit, die hausärztliche Versorgung kennenzulernen.

Da die Studierenden sich schon im 10. Fachsemester befinden, kann ein fortgeschrittener theoretischer Wissensstand vorausgesetzt werden. Einige Studierende haben auch ihre Pflichtfamulatur in der Hausarztpraxis bereits abgeleistet und dadurch entsprechende Erfahrungen gesammelt.

Inhalte des Blockpraktikums

Das **zweiwöchige Praktikum** umfasst **40 Stunden pro Woche**. Die Arbeitszeiten werden individuell zwischen den Lehrpraxen und der/dem Studierenden vereinbart.

Lehrinhalte:

- Teilnahme am Hausbesuchsprogramm der Praxis
- Ein selbstständig durchgeführter Hausbesuch / Pflegeheimbesuch
- Selbstständige Betreuung von 3 akut Erkrankten in der Praxis (Anamnese, Untersuchungsbefund, evtl. Zusatzuntersuchungen, Verdachtsdiagnose, Therapieverschlagn)
- Einen chronisch kranken Patienten anamnestisch befragen und ggf. untersuchen
- Mind. 3 Ganzkörperuntersuchungen selbstständig durchführen
- Fünf selbstständig angelegte und ausgewertete EKGs mit Befundbericht
- Ein geriatrisches Basisassessment selbstständig durchführen
- Einen HNO-Status bei Infekt selbstständig durchführen
- Eine fokussierte Untersuchung bei Rückenschmerzen selbstständig durchführen
- Einen Verbandwechsel/Fadenzug/Wundversorgung selbstständig durchführen
- Durchführung und Auswertung der Untersuchungsmöglichkeiten des Akutlabors (z.B. Blutzucker, BB, Urin, BSG, Troponin, Quick, SS-Test, Urin-Stix)
- Hospitation beim Ultraschall, auf Wunsch auch selbständiges Durchführen unter Supervision
- Zwei Spirometrien selbstständig befunden
- Eine präoperative Untersuchung selbstständig durchführen
- Einen „Gesundheit-Check-Up“ selbstständig durchführen
- Eine Impfberatung und Impfung selbstständig durchführen

Lehrärztentreffen

Das Institut für Allgemeinmedizin bietet **drei Mal im Jahr ein Lehrärztentreffen** (zertifiziert mit Fortbildungspunkten) für die angegliederten Lehrpraxen. Diese Treffen finden i.d.R. an einem Mittwochnachmittag statt, bestehen aus einem Fortbildungsvortrag zu verschiedenen Themen und dienen außerdem dem Informationsaustausch zwischen den Lehrpraxen untereinander und gewährleisten einen regelmäßigen Kontakt zum Institut. Darüber hinaus findet jährlich im Herbst der Tag der Allgemeinmedizin am UKW statt.